Effizienter produzieren mit neuen Maschinen und richtungsweisenden Lösungen

H. K. Heun und die Schwesterfirma Primetall, mit Sitz im hessischen Dillenburg sind klassische Job-Shops. Gemeinsam bilden sie die HEUN Gruppe. Die Unternehmen fertigen individuelle Kundenteile in Losgröße eins ebenso wie komplette Baugruppen. Während Primetall Dünnblech bis 4 Millimeter verarbeitet, kommt bei der Firma H. K. Heun Baustahl mit Blechdicken bis zu 25 Millimeter zum Einsatz. Geschäftsführer ist Marc Willgenss, seine Söhne Yannik und Raphael arbeiten ebenfalls in der Unternehmensgruppe. Obwohl von Übergabe noch keine Rede ist, lässt Marc Willgenss seinen Söhnen bei Zukunftsfragen freie Hand. Nachdem sich die Drei bei einem eher zufälligen Besuch bei TRUMPF in Ditzingen spontan zum Kauf einer TruLaser Tube 7000 fiber entscheiden, drängen Yannik und Raphael auch bei den anderen Maschinen auf einen Richtungswechsel. Moderne energieeffiziente und produktive Laser- und Biegemaschinen von TRUMPF sowie Software-Lösungen, die die weitere Automatisierung unterstützen, sollen die HEUN Gruppe in Zukunft auf Erfolgskurs halten.

H. K. Heun GmbH

www.hkheun.de

Marc Willgenss übernimmt im Jahr 2000 die Geschäftsführung des metallverarbeitenden Betriebs H.K. Heun mit Sitz im hessischen Dillenburg vom Firmengründer Fritz Heun. 2013 erwirbt Willgenss das benachbarte Unternehmen PriMetall und führt beide Unternehmen zusammen. Die HEUN Gruppe bietet von der Konstruktion bis zur Endmontage alles aus einer Hand und fertigt Einzel- und Serienteile für Branchen wie die Gastro, Sanitär, Medizin- und Labortechnik, Luftfahrt und Verpackung. Über 60 Jahre Erfahrung, rund 15.000 Quadratmeter Produktionsfläche, ein moderner Maschinenpark, die eine eigene Logistik sowie flache Hierarchien garantieren Know-how, Qualität und kurze Lieferzeiten. Das Unternehmen ist zertifiziert nach EN ISO 9001:2015, DIN EN ISO 3834-2, EN 1090-1, Schweißen an Luft- u. Raumfahrtgerät nach DIN ISO 24394.

BRANCHE
Blechbearbeitung

MITARBEITERZAHL
110

STANDORT
Oberscheld (Deutschland)

TRUMPF PRODUKTE

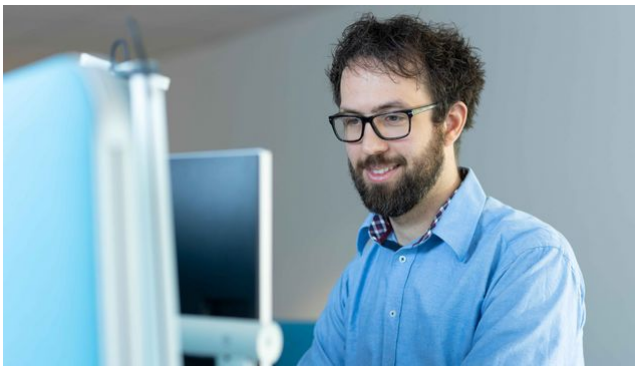
- TruLaser Tube 7000 fiber
- TruLaser 3030 fiber / 3040 fiber / 3060 fiber

ANWENDUNGEN

- Laser-Rohrschneiden
- Laserschneiden

Herausforderungen

Bei der Begegnung von Marc, Yannik und Raphael Willgenss mit TRUMPF hatte der Zufall seine Hand im Spiel. Auf dem Weg zur Besichtigung einer Wettbewerbsmaschine, machen die Drei einem Abstecher nach Ditzingen und entscheiden sich spontan zum Kauf einer TruLaser Tube 7000 fiber, um damit ihr Portfolio weiter auszubauen. Während der Bedienerschulung besucht Raphael das TRUMPF Smart Factory Center und ist begeistert: „Für mich als ITler war das natürlich hochinteressant. In der Firma bin ich derjenige, der die Digitalisierungsthemen vorantreibt. TRUMPF Lösungen wie die Fertigungssteuerung und die Programmiersoftware haben mich überzeugt." Um auch in Zukunft gut aufgestellt zu sein, wollen Yannik und Raphael Software zur weiteren Automatisierung in der HEUN Gruppe implementieren – mit einem neuen Maschinenpark soll die Fertigung produktiver und energieeffizienter werden. Sie entscheiden sich für eine ganzheitliche Lösung von TRUMPF.



"Automatisierung und Digitalisierung sind wichtige Themen für uns. Die Lösungen von TRUMPF haben mich überzeugt."

RAPHAEL WILLGENSS
DIGITALISIERUNGSSPEZIALIST BEI DER HEUN GRUPPE

Lösungen

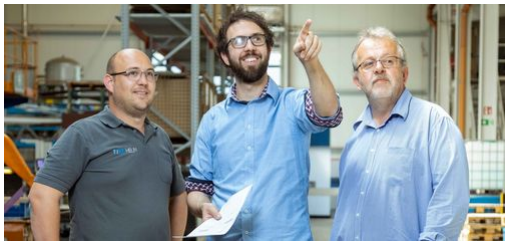
Die Auslastung der TruLaser Tube 7000 fiber zu 30 bis 40 Prozent ist nicht nur durch einen Rahmenvertrag mit einem Kunden gesichert. Raphael Willgenss erklärt: „Seit unsere Kunden wissen, dass wir diese Anlage haben, erhalten wir zahlreiche weitere Anfragen." Neben der Erweiterung des Portfolios streben die Unternehmer auch eine produktivere und energieeffizientere Fertigung an. Denn: Berechnungen haben ergeben, dass der monatliche Strombedarf durch in die Jahre gekommene Laserschneid- und Biegemaschinen bei HEUN sind bei rund 18.000 Euro liegt. Raphael und Yannik Willgenss beschließen, die Investition in neue Maschinen. Seit Mai 2021 steht nun eine TruLaser Cell 7040 in der Fertigung von Primetall. Bei H. K. Heun halten zwei TruLaser 3030 Einzug. Eine Maschine wird manuell bestückt, die zweite TruLaser 3030 be- und entlädt ein LiftMaster automatisiert.

Umsetzung

Von Anfang an steht bei der Geschäftsbeziehung von HEUN und TRUMPF das Streben nach einer langen Partnerschaft im Fokus. Raphael Willgenss erzählt: „TRUMPF hat uns die Lösungen und die Rahmenbedingungen geboten, die wir gebraucht haben. Mit den Lösungen aus Ditzingen sind wir auf dem richtigen Weg um erfolgreich zu sein."







Ausblick

Mehr Automatisierung und Digitalisierung sind auch in Zukunft wichtige Themen für die HEUN Gruppe. Ab Sommer 2021 wird die Fertigungssteuerung TruTops Fab, die bei Primetall bereits installiert ist, auch im Schwesterunternehmen H. K. Heun laufen. Auch die vorhandenen Biegemaschinen wollen die Brüder durch TRUMPF Biegemaschinen ersetzen. Die Programmiersoftware TruTops Boost wird künftig die Programmierung der Laser- und Biegeprogramme übernehmen.